

184972-2026 - Mededinging

Duitsland – Rollend materieel – Netz Expressverkehr Ostbayern (EVO2)

OJ S 53/2026 17/03/2026

Aankondiging van een opdracht of concessie – standaardregeling

Leveringen

1. Koper

1.1. Koper

Officiële naam: DB Regio AG (Bukr 12)

E-mail: Daniela.Weckmann@deutschebahn.com

Activiteit van de aanbestedende instantie: Spoorwegdiensten

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: Netz Expressverkehr Ostbayern (EVO2)

Beschrijving: Auftrag über die Herstellung, Lieferung, Inbetriebsetzung und Zulassung von Fahrzeugen für den öffentlichen Schienenpersonennahverkehr für Verkehre der Verkehrsausschreibung Netz Expressverkehr Ostbayern EVO2

Identificatiecode van de procedure: 0078e996-9ae2-4354-abb5-57e00d384d75

Interne identificatiecode: 26FEF86194

Type procedure: Onderhandelingsprocedure met voorafgaande oproep tot mededinging / mededingingsprocedure met onderhandeling

De procedure wordt versneld: neen

2.1.1. Doel

Aard van het contract: Leveringen

Belangrijkste classificatie (cpv): 34620000 Rollend materieel

Aanvullende classificatie (cpv): 34622200 Passagierswagons voor spoorwegen, 34622400 Spoorwagons

2.1.2. Plaats van uitvoering

Stad: Frankfurt am Main

Postcode: 60486

Onderverdeling land (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Duitsland

2.1.4. Algemene informatie

Aanvullende informatie: Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Auftrag über die Herstellung, Lieferung, Inbetriebsetzung und Zulassung von insgesamt bis zu 20 neuen, den anerkannten Regeln der Technik entsprechenden, kompletten, funktionsfähigen, zugelassenen, betriebsbereiten und wirtschaftlich einsetzbaren bimodalen Triebzügen mit diesel-elektrischem Antrieb (BMU) oder batterie-elektrischen Triebzügen (Akku Fahrzeuge / BEMU) für den öffentlichen Schienenpersonennahverkehr, die den Anforderungen der SPNV-Ausschreibung genügen, einschließlich der Ersatzteile und ggf. dazugehöriger Dienstleistungen (z.B. Schulungen) für den Einsatz auf elektrifizierten und nicht elektrifizierten Strecken im Netz EVO. Der Auftraggeber geht derzeit davon aus, dass die Betriebsaufnahme mit den Fahrzeugen im Dezember 2030 erfolgen soll. Sämtliche Fahrzeuge müssen

mindestens drei Monate vor Betriebsaufnahme ausgeliefert sein, über alle Zulassungen verfügen und zur Betriebsaufnahme uneingeschränkt verfügbar sein. Ein vom Aufgabenträger BEG vorgegebenes Finanzierungsmodell kann Anwendung finden. Der Auftraggeber behält sich vor, den Bieter bei einer Bauzeitfinanzierung zu unterstützen. Die Einzelheiten zu dem bzw. den zur Anwendung kommenden Finanzierungsmodellen werden in den weiteren Vergabeunterlagen beschrieben. Sollte der Aufgabenträger seine Finanzierungshilfen ändern, anpassen oder das Fahrzeugfinanzierungsmodell wechseln, behält sich der Auftraggeber eine entsprechende Anpassung, Änderung oder einen entsprechenden Wechsel der Finanzierungsbedingungen vor. Die Bekanntmachung und der Zuschlag stehen unter dem Vorbehalt der Beauftragung der entsprechenden Verkehrsleistung durch den Aufgabenträger. Nach der Verordnung (EU) 2022/2560 ist die EU-Kommission befugt, finanzielle Zuwendungen aus Drittstaaten für in der Europäischen Union tätige Unternehmen zu prüfen. Stellt sie binnenmarktverzerrende drittstaatliche Subventionen fest, kann die EU-Kommission gegen die durch sie entstehenden Verzerrungen vorgehen („Foreign Subsidies Regulation“). Da dieses Vergabeverfahren einen geschätzten Auftragswert von mehr als € 250 Mio. aufweist, sind Bewerber/Bieter verpflichtet, in diesem Vergabeverfahren eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne des Art. 29 der genannten Verordnung abzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter <https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten/Bedarfe-der-DB/OeffentlicheAusschreibungen/EU-Verordnung-ueber-Subventionen-aus-Drittstaaten-11341426>

Rechtsgrondslag:

Richtlijn 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Gronden voor uitsluiting

Bronnen voor uitsluitingsgronden: Aankondiging

Niet-nakoming van verplichtingen op grond van louter nationale uitsluitingsgronden: Gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Perceel

5.1. Perceel: LOT-0001

Titel: Netz Expressverkehr Ostbayern (EVO2)

Beschrijving: Auftrag über die Herstellung, Lieferung, Inbetriebsetzung und Zulassung von Fahrzeugen für den öffentlichen Schienenpersonennahverkehr für Verkehre der Verkehrsausschreibung Netz Expressverkehr Ostbayern EVO2

Interne identificatiecode: 5e8f31a9-20c7-4506-a011-ccc23f33ffc4

5.1.1. Doel

Aard van het contract: Leveringen

Belangrijkste classificatie (cpv): 34620000 Rollend materieel

Aanvullende classificatie (cpv): 34622200 Passagierswagons voor spoorwegen, 34622400 Spoorwagons

5.1.2. Plaats van uitvoering

Stad: Frankfurt am Main

Postcode: 60486

Onderverdeling land (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Duitsland

5.1.3. Geraamde duur

5.1.4. Verlenging

Maximumaantal verlengingen: 0

5.1.6. Algemene informatie

Voorbehouden deelname:

Deelname is niet voorbehouden.

Aanbestedingsproject dat niet uit EU-fondsen wordt gefinancierd

De aanbesteding valt onder de Overeenkomst inzake overheidsopdrachten (GPA): ja

Deze aanbesteding is ook geschikt voor kleine en middelgrote ondernemingen (kmo's): neen

Aanvullende informatie: Der Auftraggeber behält sich gem. § 15 Abs. 4 SektVO vor, den

Auftrag auf Grundlage allein der verbindlichen Erstangebote, d.h. ohne eine einzige

Verhandlungsrunde, zu erteilen.

5.1.7. Strategische aanbestedingen

Doel van strategische aanbestedingen: Geen strategische aanbesteding

5.1.9. Selectiecriteria

Bronnen van selectiecriteria: Aankondiging

Criterium: Leveringszekerheid

Beschrijving van het selectie criterium: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze

Beschreibung der Bedingungen: 1. Bieter eigenerklärung: Der Bewerber legt die ausgefüllte

Bieter eigenerklärung (verfügbar auf der Vergabeplattform der Deutschen Bahn AG: EVO-

Bieter eigenerklärung) vor. 2. Erklärung zur Liquidation/Insolvenz: Der Bewerber versichert,

dass auf sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist, die Eröffnung weder beantragt noch ein Antrag mangels Masse abgelehnt worden

ist. Der Bewerber erklärt, dass er sich nicht in Liquidation befindet. 3. Erklärung

Gewerbezentralregistereintrag: Der Bewerber erklärt, ob für ihn im Gewerbezentralregister

oder in einem vergleichbaren Register ein Eintrag verzeichnet ist. Darüber hinaus erklärt der

Bewerber, ob derzeit ein Verfahren anhängig ist, das zu einer Eintragung im

Gewerbezentralregister oder in einem vergleichbaren Register führen kann. Sollte eine

Eintragung vorliegen, so hat der Bewerber a) einen Auszug des Gewerbezentralregisters oder

des vergleichbaren Registers mindestens in Kopie vorzulegen und b) aufzuzeigen, dass

entsprechend technische, organisatorische und personelle Maßnahmen ergriffen worden sind,

die geeignet sind, weiteres Fehlverhalten zu vermeiden. 4. Anmeldung Gewerbe: Der

Bewerber versichert und weist nach, dass er sein Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet hat

und sofern nach Maßgabe der Vorschriften des HGB eintragungspflichtig - im Handelsregister

eingetragen ist. Als Nachweis ist mindestens die Kopie eines aktuellen

Handelsregistrauszugs (nicht älter als 12 Monate) oder ein gleichwertiges Dokument des

Herkunftslandes (ggf. inklusive beglaubigter Übersetzung) in deutscher Sprache beizufügen.

Die unter Ziffer 1 - 4 geforderten Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag

hochzuladen. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze

Beschreibung der Eignungskriterien: 1. Testierte Jahresabschlüsse: Der Bewerber legt Kopien

der testierten Jahresabschlüsse der letzten 3 abgelaufenen Geschäftsjahre vor. 2. Umsatz mit

Schienenfahrzeugen: Der Bewerber weist nach, dass er in den letzten 3 abgelaufenen

Geschäftsjahren mit der Herstellung und Lieferung von Schienenfahrzeugen einen

Mindestumsatz in Höhe von in Summe 500.000.000 EUR erzielt hat. Die Erklärungen und

Nachweise gemäß Ziffer 1 und 2 sind mit dem Teilnahmeantrag hochzuladen. Bewerber, die

sich zum Nachweis ihrer Eignung gemäß § 47 Abs. 1 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende unwiderrufliche Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die zur Erfüllung der vertragsgegenständlichen Leistungen erforderlich sind. Bietergemeinschaften sind vorbehaltlich der Vorgaben des § 1 GWB zugelassen. Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistung. Eine Bietergemeinschaft hat in ihrem Teilnahmeantrag sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Dafür ist das Formblatt Bietergemeinschaftserklärung (Teil der zur Verfügung gestellten Unterlagen) zu verwenden. Änderungen in der Zusammensetzung von Bietergemeinschaften nach Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge sind nicht gestattet. Die Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind berechtigt, auch einzeln Teilnahmeanträge zu stellen. Es dürfen jedoch keine Angebote von Mitgliedern eingereicht werden, sofern die Bietergemeinschaft ein Angebot einreicht. In diesem Fall wird das Angebot des Mitgliedes bzw. der Mitglieder ausgeschlossen. Ferner dürfen sich keine Mitglieder an unterschiedlichen Bietergemeinschaften beteiligen. In diesem Fall werden alle Angebote der betroffenen Bietergemeinschaften ausgeschlossen. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Der Bewerber muss eine Referenzliste über die Herstellung und Lieferung zugelassener Schienenfahrzeuge (Fahrzeuge im Sinne von Ziffer 2 Anhang I der Richtlinie 2016/797) in den letzten 7 Jahren vorlegen. Die Referenzliste muss mindestens einen Auftrag über die Lieferung eines Fahrzeuges für den Regionalverkehr in Deutschland beinhalten. Die Referenzliste muss mindestens einen Auftrag über die Lieferung von mindestens 12 Fahrzeugen beinhalten.
2. Der Bewerber muss nachweisen, in den letzten sechs Jahren in der EU, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland mindestens zwei unterschiedliche Fahrzeugtypen (Typen im Sinne der Richtlinie (EU) 2016/797 und der Durchführungsverordnung (EU) 2018/545) für den Schienenpersonenverkehr erfolgreich zugelassen zu haben.
3. Der Bewerber muss nachweisen, dass er über die zur Fertigung der vertragsgegenständlichen Leistungen erforderliche technische und infrastrukturelle Ausrüstung verfügt.
4. Der Bewerber muss nachweisen, dass er über ein branchenübliches Fertigungs- und Qualitätssicherungssystem wie bspw. nach ISO verfügt. Entsprechende Zertifikate sind vorzulegen.
5. Der Bewerber muss nachweisen, dass er über ausreichende Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten zur Herstellung von Schienenfahrzeugen verfügt.

Die unter Ziffer 1 - 5 geforderten Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Bewerber, die sich zum Nachweis ihrer Eignung gemäß § 47 Abs. 1 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende unwiderrufliche Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind.

5.1.10. Gunningscriteria

Criterium:

Type: Prijs

Naam: Preis

Beschrijving: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Der Auftraggeber wird seinen Zuschlag nach Kriterien wie z.B. "Wirtschaftlichkeit", "Ausstattungsoptionen" und "Vertragsbedingungen" gemäß einer Bewertungsmatrix erteilen.

Categorie van het gunningscriterium gewicht: Gewicht (percentage, exact)

5.1.11. Aanbestedingsstukken

Talen waarin de aanbestedingsstukken officieel beschikbaar zijn: Duits

Termijn voor verzoeken om aanvullende informatie: 01/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Oost-Europese tijd, Midden-Europese zomertijd

Adres van de aanbestedingsstukken: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/684fc24a-ec45-49ee-9dcb-be7c979e965f>

5.1.12. Voorwaarden van de aanbesteding

Voorwaarden van de procedure:

Vermoedelijke datum van verzending van de uitnodigingen tot inschrijving: 13/04/2026

Voorwaarden voor indiening:

Elektronische indiening: Vereist

Adres voor indiening: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/684fc24a-ec45-49ee-9dcb-be7c979e965f>

Talen waarin inschrijvingen of verzoeken tot deelname kunnen worden ingediend: Duits

Elektronische catalogus: Niet toegestaan

Varianten: Niet toegestaan

Inschrijvers mogen meer dan één inschrijving indienen: Niet toegestaan

Uiterste datum voor de ontvangst van verzoeken tot deelname: 07/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Oost-Europese tijd, Midden-Europese zomertijd

Informatie die na het verstrijken van de indieningstermijn kan worden aangevuld:

Voor zover de afnemer dit toestaat, kunnen alle ontbrekende documenten in verband met de inschrijver later worden ingediend.

Aanvullende informatie: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten. 1) Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen. 2) Für den Teilnahmewettbewerb gelten die in der Bekanntmachung aufgeführten Teilnahmebedingungen. Die dort geforderten Informationen und Nachweise sind vom Bewerber über die eVergabeplattform (<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>) einzureichen. 3) Die aufgeführte Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge ist unbedingt einzuhalten; eine verspätete Abgabe führt zur Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrages. Es gelten darüber hinaus die gesetzlichen Ausschlussgründe. Der Auftraggeber berücksichtigt im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung die Ausschlussgründe der §§123, 124 GWB i.V. m. § 142 Nr. 2 GWB im Rahmen des ihm zustehenden Ausschlussmessens. Der Bewerber kann seinen Teilnahmeantrag nur bis zum Ablauf der Frist für den Teilnahmeantrag ändern, berichtigen oder zurücknehmen. Eine Änderung muss zweifelsfrei sein. Die Änderung eines Teilnahmeantrags erfolgt durch Neueinstellung des geänderten Teilnahmeantrags auf der Vergabeplattform. Nach Prüfung der Teilnahmeanträge wird der Auftraggeber die ausgewählten Unternehmen zur Abgabe von Angeboten auffordern. Die Unternehmen, die nicht ausgewählt werden, erhalten eine Mitteilung, dass sie nicht weiter am Verfahren beteiligt werden. 4) Für die Form der Teilnahmeanträge gilt Folgendes: Der Bewerber nutzt für die Einreichung der Teilnahmeunterlagen ausschließlich das Portal der eVergabeplattform, um die mit dem Teilnahmeantrag geforderten Angaben zu machen und erforderliche Begleitdokumente und Anlagen hochzuladen. Alle von den Bietern eingereichten elektronischen Dokumente sind in einem gängigen Datenformat zu erstellen und müssen mit einer Standardsoftware (z. B. PDF) gelesen werden können. Zum Komprimieren von Dateien ist ein marktübliches Programm (beispielsweise WIN-ZIP) zu verwenden. Wegen programmbedingter Begrenzungen für Pfadlängen wird empfohlen, die Dateinamen auf maximal 25 Zeichen zu begrenzen. Anderenfalls können sich Probleme beim Upload der

Dateienergeben. 5) Der Auftraggeber kann den Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (§ 51 Abs. 2 SektVO). 5) Der Auftraggeber stellt den interessierten Unternehmen auf der eVergabeplattform eine Projektbeschreibung bereit, die die Beschaffung und die Bedingungen des Vergabeverfahrens näher erläutert und weitere Unterlagen für die Bewerbungsphase und den Teilnahmeantrag enthält. Bewerber haben die Hinweise zum Verfahren und die Vorgaben an den Teilnahmeantrag in der Projektbeschreibung zu beachten. Diese Auftragsbekanntmachung hat Vorrang gegenüber der Projektbeschreibung. 6) Die weiteren Teile der Vergabeunterlagen sind vertraulich. Der Auftraggeber stellt diese Unterlagen daher nicht bereits sofort mit Beginn des Vergabeverfahrens zum Download zur Verfügung. Die Unterlagen werden vielmehr erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs lediglich den ausgewählten geeigneten und zuverlässigen Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Voorwaarden van het contract:

De uitvoering van de opdracht moet plaatsvinden binnen het kader van programma's voor maatwerkbedrijven: Neen

Voorwaarden met betrekking tot de uitvoering van de opdracht: entfällt

Een geheimhoudingsovereenkomst is vereist: ja

Nadere inlichtingen over de geheimhoudingsovereenkomst: Weitere Informationen zur

Geheimhaltungsvereinbarung: Der Bieterreich die Vertraulichkeitserklärung gemäß Anhang B1 der Bewerbungsbedingungen ein.

Deze procedure valt onder de Verordening inzake buitenlandse subsidies (FSR)

Elektronische facturering: Vereist

Er zal worden gebruikgemaakt van elektronische orderplaatsing: ja

Er zal worden gebruikgemaakt van elektronische betaling: ja

Financiële regeling: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. Der Auftraggeber kann eine von dem Aufgabenträger angebotene Unterstützung der Finanzierung dieses Auftrags berücksichtigen.

5.1.15. Technieken

Raamovereenkomst:

Geen raamovereenkomst

Informatie over het dynamische aankoopstelsel:

Geen dynamisch aankoopstelsel

5.1.16. Nadere inlichtingen, bemiddeling en evaluatie

Organisatie voor beroepsprocedures: Vergabekammer des Bundes

Informatie over de termijnen voor beroep: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1

GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der

Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten

Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die

Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3

GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisatie die nadere inlichtingen over de aanbestedingsprocedure verstrekt: DB Regio AG (Bukr 12)

Organisatie die meer informatie geeft over beroepsprocedures: Vergabekammer des Bundes

8. Organisaties

8.1. ORG-0001

Officiële naam: DB Regio AG (Bukr 12)

Registratienummer: cb6a1751-2812-4c22-92c2-592fee7c248d

Postadres: Europa-Allee 70 - 76

Stad: Frankfurt am Main

Postcode: 60486

Onderverdeling land (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Duitsland

Contactpunt: FE.EF 22

E-mail: Daniela.Weckmann@deutschebahn.com

Telefoon: +49 69 26555489

Internetadres: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen van deze organisatie:

Koper

Organisatie die nadere inlichtingen over de aanbestedingsprocedure verstrekt

8.1. ORG-0002

Officiële naam: Vergabekammer des Bundes

Registratienummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postadres: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stad: Bonn

Postcode: 53113

Onderverdeling land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Duitsland

E-mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefoon: +49 22894990

Rollen van deze organisatie:

Organisatie voor beroepsprocedures

Organisatie die meer informatie geeft over beroepsprocedures

8.1. ORG-0003

Officiële naam: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registratienummer: 0204:994-DOEVD-83

Stad: Bonn

Postcode: 53119

Onderverdeling land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Duitsland

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefoon: +49228996100

Rollen van deze organisatie:

Informatie over een aankondiging

Identificatiecode/versie van de aankondiging: 9cf8f76c-f3bc-4f00-8c29-f5c80877bb32 - 01
Type formulier: Mededinging
Type aankondiging: Aankondiging van een opdracht of concessie – standaardregeling
Subtype aankondiging: 17
Verzenddatum van de aankondiging: 16/03/2026 13:56:18 (UTC+01:00) Midden-Europese tijd,
West-Europese zomertijd
Talen waarin deze aankondiging officieel beschikbaar is: Duits
Publicatienummer aankondiging: 184972-2026
Nummer uitgave PB S: 53/2026
Datum van bekendmaking: 17/03/2026